

Die Husqvarna Concept BAJA. Faszination Offroad im amerikanischen Stil der 70er.

Mit der Husqvarna Concept MOAB präsentierte Husqvarna Motorcycles vor genau einem Jahr auf der Mailänder EICMA eine Studie als moderne Interpretation des Themas Scrambler. Ein Motorrad, das gleichermaßen die Identität wie die Geschichte der Marke Husqvarna Motorcycles verkörperte.

Husqvarna Concept BAJA – Stil und Passion der 70er kombiniert mit heutiger Technologie.

Mit der Concept BAJA geht Husqvarna Motorcycles nun einen Schritt weiter. Als Retro-Scrambler konzipiert, verbindet sie auf faszinierend emotionale Weise Tradition und Design. Sie spiegelt heute mit modernster Technik wieder, was Husqvarna Motorcycles in den 60er- und 70er-Jahren ausmachte.

Rückblickend auf die mehr als 100-jährige Unternehmensgeschichte konnte Husqvarna Motorcycles enorme Erfolge im internationalen Offroad-Rennsport feiern und gewann bis heute 82 WM-Titel. Gerade die anhaltenden Erfolge im Rennsport machten Husqvarna Motorcycles zu einer höchst begehrten Motorradmarke, die sich nicht nur in Europa, sondern insbesondere auch in den USA stetig wachsenden Zuspruchs erfreute.

Zur enormen Popularität von Husqvarna Motorcycles trug neben berühmten Rennfahrern dieser Zeit aber vor allem ein prominenter Motorradfan bei: der amerikanische Schauspieler Steve McQueen. McQueen war zu Lebzeiten nicht nur begeisterter Motorradfahrer und Motorsportfan, sondern fuhr auf zwei und vier Rädern auch selbst erfolgreich Rennen. Unter anderem nahm er 1964 an den Six Days teil.

Bis heute unvergessen ist das legendäre Titelfoto des US-Magazins „Sports Illustrated“ vom 23. August 1971, das Steve McQueen mit

freiem Oberkörper beim Sprung auf seiner Husqvarna Cross 400 zeigt. Die Kombination McQueen und Husqvarna sollte schließlich zum Idol einer ganzen Generation von Offroad-Fans werden - und die Husqvarna Cross 400 zum historischen Design Vorbild der Husqvarna Concept BAJA.

Unter Verwendung heutiger Technologien stellt die Husqvarna Concept BAJA eine Reminiszenz an diese einzigartige Ära im amerikanischen Motorradrennsport dar und zeichnet sich durch die für Husqvarna typische puristische, sportlich-dynamische Formensprache aus.

Ihr roter Kraftstofftank mit Chrom-Seitenflächen sowie die gelben Startnummernfeldern auf den hinteren Seitenteilen verkörpern auf den ersten Blick die Passion und den Geist von Husqvarna in den 70er-Jahren. Kombiniert mit modernen Stilelementen gehorcht das Design einer dynamischen Flyline, die sich vom Tank in flüssigen aber deutlich konturierten Linien über die Sitzbank hinweg zum hinteren Kotflügel erstreckt. Dabei folgt die konkave Form von Vorder- und Hinterradkotflügel der jüngsten Husqvarna Modellgeneration. Ein robuster Motorschutz aus Aluminium fügt sich stilistisch stimmig in das Gesamtbild dieses Retro-Scramblers ein.

Angetrieben wird die Husqvarna Concept BAJA von einem flüssigkeitsgekühlten Einzylinder-Motor. Die Kraftübertragung erfolgt über ein Fünfganggetriebe via Rollenkette zum Hinterrad.

Fahrwerksseitig vertraut die Husqvarna Concept Baja auf ein agiles Chassis, basierend auf einem Stahlrohrrahmen. Die Radführung übernimmt vorne eine torsionssteife Upside-down-Teleskopgabel, während das Hinterrad von einer verwindungssteifen Zweiarmschwinge in Verbindung mit einem via Hebelsystem angelenkten Zentralfederbein geführt wird. Dank üppig bemessener Federwege gehen die spielerischen Handling-Eigenschaften der Husqvarna Concept BAJA mit Qualitäten für leichten Offroad-Betrieb einher. Ihrem Anspruch an Abstecher in leichtes Gelände begegnet die Husqvarna-Studie in Form von 19 und 17 Zoll Drahtspeichenrädern vorn

respektive hinten, und für standfeste Verzögerung sorgt vorne wie hinten eine hydraulische Scheibenbremsanlage von Brembo.

BMW Motorrad und Husqvarna Motorcycles – eine starke Partnerschaft.

Seit dem 1. Oktober 2007 ist Husqvarna Motorcycles Teil der BMW Group und weiß mit BMW Motorrad einen in jeder Hinsicht starken Partner an seiner Seite. Am Firmensitz in Cassinetta di Biandronno arbeiten heute etwa 260 Beschäftigte, und die Modellpalette umfasst aktuell 26 Motorräder der Segmente Enduro, Motocross, 125 und Straße. Darüber hinaus bietet Husqvarna ein umfangreiches Zubehör-, Fahrerausstattungs- und Merchandising-Programm an.

Die Partnerschaft zwischen BMW Motorrad und Husqvarna Motorcycles ermöglicht mit ihrer gezielten Bündelung der jeweiligen Stärken eine viel versprechende zukünftige Entwicklung und lässt beide Marken auf ein überaus erfolgreiches Jahr 2012 zurückblicken.

Wie bereits die Husqvarna Concept MOAB bietet die Husqvarna Concept BAJA einen Ausblick darauf, wie das Modellprogramm von Husqvarna Motorcycles zukünftig erweitert werden könnte.

Fotos der neuen Husqvarna Concept BAJA sind von 13. November 2012 an über den BMW Press Club auf www.press.bmwgroup.com verfügbar.